



- Motor nicht warmlaufen lassen. Das ist nach § 30 StVO verboten und kann mit Bußgeld geahndet werden!
- Zu Beginn der Fahrt Bremsprobe einlegen, um ein Gefühl für die Straßenverhältnisse zu bekommen.
- Abruptes Gas geben vermeiden, da das Auto sonst ausbrechen kann.
- Extra großen Sicherheitsabstand zum Vordermann halten.
- Längere Fahrtzeiten einplanen.

**Deshalb gilt:  
Stets vorsichtig fahren!**



Amt für Abfallentsorgung,  
Straßenreinigung und Fuhrpark

Mobil trotz Schnee und Eis

Anschrift: Markomannenstraße 3  
93053 Regensburg  
Telefon: 0941/507-1702  
E-Mail: [fuhramt@regensburg.de](mailto:fuhramt@regensburg.de)  
Öffnungszeiten Mo mit Fr 8.00 - 12.00 Uhr  
Mo mit Do 13.00 - 16.00 Uhr

Sicherheitstipps für Fußgänger,  
Radfahrer und Autofahrer

IMPRESSUM  
Herausgeber: Stadt Regensburg, Amt für Abfallentsorgung,  
Straßenreinigung und Fuhrpark  
Layout: Stadt Regensburg, Anita Schmid  
Fotos: Stadt Regensburg, Peter Ferstl  
Druck: Stadt Regensburg, Hausdruckerei





\*  
\* **Wenn's frostig wird...**  
\* **Tipps für Fußgänger**

Dunkelheit, Regen und Glätte – im Winter müssen Fußgänger besonders aufpassen. Vor allem in den dunklen Morgenstunden steigt die Unfallrate.

Bei Beachtung einiger wichtiger Verhaltensregeln lässt sich jedoch das Unfallrisiko weitgehend verringern:

- Die Sehschärfe eines Autofahrers ist bei Dunkelheit um bis zu 90 % reduziert. Fußgänger müssen sich deshalb „sichtbar“ machen. Helle und kontrastreiche Kleidung schützt vor Unfällen. Mit dem Tragen von Reflektoren erhöht sich die Sichtbarkeit sogar auf 130 bis 140 Meter.
- Wind- und funktionstüchtige Kleidung schützt vor Kälte.
- Schuhwerk den winterlichen Straßenverhältnissen anpassen (Profilsohlen, ggf. „Spikes“).
- Gehwege nicht verlassen. Straßen nur an den Ampelanlagen passieren.
- Beim Überqueren der Straßen auf den herannahenden Verkehr achten und ggf. stehen bleiben, da bei winterlichen Straßenverhältnissen mit längeren Bremswegen der Fahrzeuge zu rechnen ist.

**Kein Winterschlaf für Fahrräder!**  
**Tipps für Radfahrer**

Radfahren hält fit, schont die Umwelt und den Geldbeutel. Wer sein Fahrrad richtig ausrüstet, kommt sicher und umweltfreundlich durch die kalte Jahreszeit. Die nachfolgenden Tipps zeigen, wie's geht:

- Bei Frost Bremszüge gut einfetten. Beschichtete Bremszüge und Hydraulikbremsen sind gegen Kälte und gefrierendes Wasser unempfindlich.
- Für guten Fahrbahnkontakt Reifen mit umgreifendem Profil bevorzugen und Reifendruck vermindern.
- Für eine funktionstüchtige Lichtanlage sorgen.
- Wind- und wasserdichte Oberbekleidung sowie rutschfestes Schuhwerk wählen. Fahrradhelme schützen bei Sturz.
- Wohldosiert bremsen, bevorzugt mit der Hinterradbremse.
- Fahrweise den Straßenverhältnissen angleichen. Bei festgefahrener Schneedecke nur beim Geradeausfahren treten oder bremsen.
- Fahrweise an andere Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Fahrzeuge anpassen.

\*  
\* **Ohne Winterreifen geht nichts!**  
\* **Tipps für Autofahrer**

Schnee auf den Fahrbahnen, Glatteis und Rutschgefahr sowie schlechte Sicht – hier erfahren Sie, wie Sie sich im winterlichen Straßenverkehr richtig verhalten und Ihr Fahrzeug winterfest machen:

- Rechtzeitig Winter- oder Allwetterreifen aufziehen.
- Reifen mit weniger als 4 mm Profil austauschen.
- Frostschutzmittel in die Scheibenwaschanlage einfüllen und Wischblätter kontrollieren.
- Batterien rechtzeitig auf Ladezustand und Säurestand prüfen. Vorsorglich Starterkabel im Wagen bereit halten.
- Türschlossenteiser nicht im Auto aufbewahren.
- Fahrzeug regelmäßig in einer Waschanlage vom Streusalz befreien.
- Für gute Sicht sorgen. Schnee und Eis nicht nur von Front- und Heckscheibe, sondern ebenso von den Seitenspiegeln und vom Dach entfernen.

